



Erstiheft

Informationsheft für Erstsemester der
Fachschaft Geschichte
für das WS 2020/21



Inhaltsverzeichnis

01. Liebe Erstis	S. 04
02. Die Fachschaft	S. 05
03. Die Altfachschaft	S. 12
04. Social Media	S. 13
05. Fachschaftsarbeit in Bildern	S. 14
05. Wichtige Termine im Wintersemester 2020/21	S. 16
07. Aufbau des Instituts für Geschichtswissenschaft	S. 17
08. Die Erstiwoche	S. 18
09. Die Erstifahrt	S. 19
10. Aktivitäten der Fachschaft	S. 20
Historikerkino	
Exkursion zu den Ritterspielen der Burg Satzvey	
Fachschaftsfahrt nach Athen	
Pubquiz der philosophischen Fachschaften	
11. Wissenswertes über die Uni	S. 24
12. Uni-ID, VPN & BASIS	S. 28
13. Die wichtigsten Links im Überblick	S. 33
14. Studieren unter den Umständen des Coronavirus	S. 34
15. Engagieren & Mitmachen	S. 36

Liebe Erstis,

im Namen der Fachschaft Geschichte möchten wir euch herzlich zum Studium der Geschichtswissenschaft in Bonn begrüßen. Besonders in so außergewöhnlichen Zeiten kann es schwer fallen, sich an ein neues Studium, eine neue Stadt und ein neues Umfeld zu gewöhnen. Wir als Fachschaft stehen euch dabei helfend zur Seite. Die Fachschaft besteht aus Bachelor- und Masterstudenten des Fachs Geschichte, die ehrenamtlich für euch da sind. Jeder der mitmachen möchte ist herzlich bei uns willkommen. Wir vertreten die Studierenden am Institut für Geschichtswissenschaft (IGW) gegenüber den Professoren und Dozenten und stehen euch bei jeder Frage zur Verfügung. Ob es um Prüfungen oder Kurswahlen geht, bei uns seid ihr immer an der richtigen Adresse.

Neben der oben schon erwähnten studentischen Beratung bieten wir euch in einem normalen Jahr darüber hinaus immer ein umfangreiches Programm aus Semesterpartys, Exkursionen im In- und Ausland, Vorträge, Grillabende, eine Weihnachtsfeier und unser „Historikerkino“ an. Für euch Erstsemester veranstalten wir zudem jedes Jahr die Erstitage und eine Erstifahrt nach Braubach, über die ihr im Heft weitere Informationen finden könnt.

Wie genau sich dies alles aktuell umsetzen lässt erfahrt ihr am besten über unsere Social-Media-Kanäle auf Facebook und Instagram, sowie auf unserer Website. Dort findet ihr nicht nur unsere Veranstaltungshinweise, sondern auch Informationen des Instituts, Stellenausschreibungen und weitere nützliche Links. Extra für euch gibt es auch eine von der Fachschaft eingerichtete Facebookgruppe mit dem Namen „Geschichte Uni Bonn Erstis 2020/2021“. Dort könnt ihr nicht nur uns Fragen stellen, sondern auch mit den Kommilitonen eures Jahrgangs in Verbindung treten und euch austauschen.

Solltet ihr weitere Fragen haben, scheut euch nicht, ein Fachschaftsmitglied anzusprechen, uns privat oder auf unseren offiziellen Kanälen anzuschreiben oder schreibt uns eine E-Mail an fsgeschichte@uni-bonn.de.

Wir wünschen euch einen erfolgreichen Start in dieses ungewöhnliche erste Semester bei uns in Bonn und freuen uns euch näher kennen zu lernen.

Eure Vorsitzenden,

Tim Raab & Tjark Keske





Die Fachschaft

Neben einer Reihe von Aufgaben, die untereinander verteilt werden, übernimmt jedes gewählte Mitglied für eine Wahlperiode von einem Jahr ein bestimmtes Referat. Auch Interessierte und freie Mitarbeiter sind herzlich eingeladen, mitzuhelfen.

Normalerweise treffen wir uns jeden Donnerstag ab 20 Uhr in der UnFassBar, Breitestraße 43. Aktuell freuen wir uns, euch bei unseren Digitalen Sitzungen auf Zoom oder Discord kennen zu lernen! Wenn ihr neugierig auf unsere Arbeit seid, schreibt uns!

Neue Gesichter sind bei uns jederzeit herzlich willkommen!



FSR-Vorsitz: Tim Raab

E-Mail: s5tiraab@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Master)

In der Fachschaft seit: WiSe 2016/17

Bisherige Ämter:

Veranstaltungsreferent (2016/17)

Erstsemesterreferent (2017/18 - 2018/19)

Stellvertretender Vorsitz (2019/20)



Stellvertretender FSR-Vorsitz: Tjark Keske

E-Mail: tjark.keske@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Master)

In der Fachschaft seit: WiSe 2016/17

Bisherige Ämter:

Veranstaltungsreferent (2017)

Reisereferent (2018)

Hochschulpolitikreferent (2019)



FSV-Vorsitz: Pit Feiereisen

E-Mail: s5pifeie@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Kernfach)
Philosophie (Begleitfach)

In der Fachschaft seit: WiSe 2019/20

Weitere Ämter:
Finanzbeauftragter



Finanzreferentin: Jana Ritter

E-Mail: jana.ritter@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Kernfach)
Archäologie (Begleitfach)

In der Fachschaft seit: WiSe 2018/19

Bisherige Ämter:
Exkursionsreferentin (2019)



1. Hochschulpolitikreferentin: Mara Weber

E-Mail: s5maweb2@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Kernfach)
Philosophie (Begleitfach)

In der Fachschaft seit: WiSe 2018/19

Bisheriger Ämter:
Reisereferentin (2019)



2. Hochschulpolitikreferentin: Fabienne Hering

E-Mail: s5faheri@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Kernfach)
Kunstgeschichte
(Begleitfach)

In der Fachschaft seit: WiSe 2019/20

Weitere Ämter:
Logistikreferentin (2020)



1. Erstsemesterreferentin: Miriam Förster

E-Mail: s5mifoer@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte &
Englisch (Lehramt)

In der Fachschaft seit: WiSe 2017/18

Bisherige Ämter:
Erstsemesterreferentin (2019)



2. Erstsemesterreferent: Thorben Paul

E-Mail: s5tnpaul@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Kernfach)
Archäologie (Begleitfach)

In der Fachschaft seit: WiSe 2018/19

Bisherige Ämter:
Reisereferent (2019)



1. Öffentlichkeitsreferent: Damien Ney

E-Mail: s5daney@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Kernfach)
Germanistik (Begleitfach)

In der Fachschaft seit: WiSe 2017/18

Bisherige Ämter:
Erstsemesterreferent (2018 & 2019)



2. Öffentlichkeitsreferentin: Milena Janssen

E-Mail: s5mijans@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte &
Politik und Gesellschaft
(Zwei-Fach)

In der Fachschaft seit: SoSe 2019



1. Veranstaltungsreferent: Jan Schlossarczyk

E-Mail: s5jbschl@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Kernfach)
Politik und Gesellschaft
(Begleitfach)

In der Fachschaft seit: WiSe 2019/20



2. Veranstaltungsreferentin: Silja Meyer

E-Mail: s5sameye@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Kernfach)
Philosophie (Begleitfach)

In der Fachschaft seit: WiSe 2019/20



1. Reisereferent: Robin Wieczorek

E-Mail: s5rowiec@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte &
Germanistik (Zwei-Fach)

In der Fachschaft seit: WiSe 2018/19

Bisherige Ämter:
Historikerkinoreferent (2019)



2. Reisereferent: Yannic Currin

E-Mail: s5yacurr@uni-bonn.de

Studiengang: Archäologie (Kernfach)
Geschichte (Begleitfach)

In der Fachschaft seit: WiSe 2019/20



Fachschaftenkommunikation: Alexander Tscharn

E-Mail: s5artsch@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Kernfach)
Archäologie (Begleitfach)

In der Fachschaft seit: SoSe 2017

Bisherige Ämter:
Veranstaltungsreferent (2018)
Hochschulpolitikreferent (2019)



Exkursionsreferent: Niels Reintsema

E-Mail: s5nsreinb@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Kernfach)
Philosophie (Begleitfach)

In der Fachschaft seit: SoSe 2018

Bisherige Ämter:
Historikerkinoreferent (2019)



1. Historikerkinoreferentin: Liz Frauenberg

E-Mail: s5lifrau@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Kernfach)
Politik und Gesellschaft
(Begleitfach)

In der Fachschaft seit: WiSe 2018/19

Bisherige Ämter:
Logistikreferentin (2019)



Freier Mitarbeiter: Matthias Buchholz

E-Mail: s5msbuch@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Master)

In der Fachschaft seit: SoSe 2015

Bisherige Ämter:

Erstsemesterreferent (2015 & 2016)

Hochschulpolitikreferent (2017 & 2018)

Vorsitz (2019)



Freie Mitarbeiterin: Katharina Dietl

E-Mail: s5kadiet@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte &
Kunstgeschichte
(Zwei-Fach)

In der Fachschaft seit: SoSe 2018

Bisherige Ämter:

Veranstaltungsreferentin (2019)



Freier Mitarbeiter: René Willen

E-Mail: s5rewill@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Kernfach)
Philosophie (Begleitfach)

In der Fachschaft seit: WiSe 2018/19

Bisherige Ämter:

Veranstaltungsreferent (2019)



Freier Mitarbeiter: Patrick Hoferer

E-Mail: s5pahofe@uni-bonn.de

Studiengang: Geschichte (Master)

In der Fachschaft seit: WiSe 2019/20

Unsere Altfachschaftler

Jedes Jahr verabschieden wir Kommiliton*innen auch aus der Fachschaft, wir bedanken uns dieses Jahr bei unseren Alt-Fachschaftlern und freuen uns, euch bei unseren Veranstaltungen wiederzusehen.



Anna Siebert
WiSe 17/18 - SoSe 20
u.a. Finanzreferentin



Nicolas Kotterer
WiSe 17/18 - SoSe 20
u.a. Öffentlichkeitsreferent



Alexander Szymanski
WiSe19/20 - SoSe20
Historikerkinoreferent



Linda Mosig
WiSe 16/17 - SoSe 20
u.a. Öffentlichkeitsreferentin



Nicolas Schmorleitz
WiSe 15/16 - SoSe 20
u.a. Hochschulkommunikations-
referent

Social Media

Im Regelfall bieten wir Donnerstags von 13-15 Uhr im Historischen Seminar eine Sprechstunde an, aktuell können wir diese leider nicht durchführen. Wir sind aber digital weiter für euch da! Schreibt uns eine Email, auf Whats App, Instagram oder Facebook.

Auf Facebook und Instagram posten wir regelmäßig Veranstaltungen vom IGW oder von der Universität. Des Weiteren teilen wir dort auch Veranstaltungen von anderen Instituten, die für euch interessant sein könnten.

Auf Instagram findet ihr zudem Formate wie unsere Fakten Storys. In denen erklären wir wichtige historische Ereignisse. Zudem könnt ihr dort durch die Favoriten-Funktion Einblicke in unsere Veranstaltungen der letzten Jahre gewinnen. Vor kurzem erst haben wir dort zusammengefasst, was unsere Ämter überhaupt bedeuten und was wir genau für euch tun.

Jedes Jahr erstellen wir eine Ersti-Facebook- und WhatsApp-Gruppe für euch, auch da sind wir vertreten und beantworten euch Fragen. Neu dazu kommt ab sofort auch ein Youtube Kanal um euch u.a. eine Führung durch die Uni anbieten zu können.

Ihr könnt uns selbstverständlich auch persönlich ansprechen oder anschreiben!



Fachschaftsarbeit in Bildern...



... weil Worte nicht genug aussagen.



Wichtige Termine im WS 2020/21

Lehrveranstaltungen anmelden: 05.10. - 30.10.2020

Orientierungswoche der Universität: 26.10.-30.10.

Erstiwoche: 27.10. - 30.10.2020

Beginn der Vorlesungszeit: 02.11.2020

Nachbelegungsphase: 16.11. - 23.11.2020

Anmeldung zur Bachelorprüfung: 16.11 - 27.11.2020

Pubquiz der philosophischen Fachschaften 19.11.2020

Historikerkino: 14.12.2020

Prüfungsanmeldung, 1. Phase: 25.01.-02.02.2021

1. Prüfungsphase: 08.02.-20.02.2021

Prüfungsanmeldung, 2. Phase: 08.03.-10.03.2021

2. Prüfungsphase: 15.03.-31.03.2021

Über Veranstaltungen informieren wir euch regelmäßig über unsere Social Media Kanäle! Zudem teilen wir Veranstaltungen und weitere wichtige Informationen rund um die Universität und das IGW in den Whats App Gruppen.

Aufbau des Instituts für Geschichtswissenschaft

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Michael Rohrschneider

- ▷ Abteilung für Alte Geschichte
Prof. Dr. Winfried Schmitz
Prof. Dr. Konrad Vössing
(Hauptgebäude, 3. Obergeschoss)
- ▷ Abteilung für Mittelalterliche Geschichte
Prof. Dr. Matthias Becher
(Konviktstraße 11)
- ▷ Abteilung für Geschichte der Frühen Neuzeit
(Konviktstraße 11)
und Rheinischen Landesgeschichte
Prof. Dr. Michael Rohrschneider
(Am Hofgarten 22)
- ▷ Abteilung für Geschichte der Neuzeit
Prof. Dr. Joachim Scholtyseck
Prof. Dr. Friedrich Kießling
(Konviktstraße 11)
- ▷ Abteilung für Osteuropäische Geschichte
Prof. Dr. Martin Aust
(Adenauerallee 4-6)
- ▷ Verfassungs-, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte
Prof. Dr. Carsten Burhop
(Konviktstraße 11)
- ▷ Abteilung für Historische Hilfswissenschaften
und Archivkunde
Prof. Dr. Andrea Stieldorf
(Konviktstraße 11)
- ▷ Abteilung für Didaktik der Geschichte
Prof. Dr. Peter Geiss
(Konviktstraße 11)

Kustos und Fachstudienberater: Dr. Matthias Koch,

Studiengangsmanager und Fachstudienberater für Master und Lehramt: Dr. Simon Ebert.

Die Erstiwoche

Wegen der Corona-Pandemie kann unser Erstsemesterprogramm dieses Jahr natürlich nicht so ablaufen wie in den vergangenen Jahren. Trotzdem möchten wir euch einen kleinen Einblick geben, wie eine Erstiwoche bei uns normalerweise aussieht.

Üblicherweise beginnt die Erstiwoche mit der Einführungsveranstaltung von Herrn Koch und Herrn Ebert. Nachdem die beiden Studienberater alles Wichtige zum Studienstart erklärt haben, bietet die Fachschaft Uni-Führungen an, um die Orientierung auf dem Campus zu erleichtern. Anschließend geht es zum gemeinsamen Mittagessen in die Mensa. Abends steht dann der Dozentenabend auf dem Programm, bei der sich die einzelnen Abteilungen des Instituts für Geschichtswissenschaft vorstellen und es auch die Möglichkeit gibt, die Dozenten in einem lockeren Rahmen kennenzulernen. Der nächste Tag startet mit einer Sprechstunde zur Stundenplanbelegung, anschließend gibt es verschiedene Touren in Bonner Museen wie in das Haus der Geschichte oder das LVR Landesmuseum. Abends folgen Kneipentouren mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten zum Beispiel Irish Pubs oder Rock-Kneipen. Den Abschluss der Woche bildet dann eine spannende Stadtrallye. Nach der feierlichen Ehrung des Gewinnerteams wird gemeinsam im Garten des Historischen Seminars gegrillt.

Am letzten Wochenende im Oktober veranstalten wir normalerweise unsere Erstfahrt. Traditionell führt uns diese in ein Gruppenhaus in Braubach, südlich von Koblenz. Neben einem Besuch der nahegelegenen Marksburg stehen auch andere Aktivitäten wie ein Historikerquiz und ein Flunkyballturnier auf dem Programm.



Aufgrund von Corona wird der Studienbeginn in diesem Jahr anders aussehen, wir hoffen aber, dass wir euch trotz der schwierigen Situation dennoch den Einstieg ins Studium erleichtern können. Neben der virtuellen Uniführung, die ihr auf unserem Youtube-Kanal findet, haben wir in der Woche vom 27. bis zum 30.10. 2020 das folgende Programm für euch vorbereitet:

Dienstag 27.10.2020

8:00-10:00 Uhr

Einführungsveranstaltung der Studienberater für Kernfach, Begleitfach,
Zweifach und Lehramt (über Zoom)

19:00 Uhr

Dozentenabend über Zoom **

Mittwoch 28. 10. 2020

10:00-12:00 Uhr

Basis-Sprechstunde für Hilfe bei der Stundenplanbelegung
über Zoom **

20:00 Uhr

Kneipenbesuch (mit vorheriger Anmeldung)*

Donnerstag 29.10. 2020

20:00 Uhr

Online Pubquiz über Zoom**

Freitag 30.10. 2020

12:00 Uhr

Stadtrallye in Kleingruppen (Max. 6 Pers.)*

(*Ob Präsenzveranstaltungen auch stattfinden können, hängt von den aktuellen Umständen ab.
Informationen findet ihr auf unseren Online-Kanälen.)

(** Die Zugangsdaten für diese Zoom-Meetings findet ihr ebenfalls vorab auf unseren
Social-Media-Kanälen und unserer Webseite.)





Die Erstifahrt

Normalerweise geht es jedes Jahr zu Beginn des Wintersemesters unsere Erstifahrt in das Kolpinghaus „Bucheneck“ bei Braubach. Hierbei handelt es sich um ein großes, gemütliches Gruppenhaus mit großzügiger Außenfläche am Waldrand. Im Haus sind sanitäre Anlagen und eine Küche vorhanden. Unsere Erstifahrt ist traditionsgemäß ein wenig rustikaler. Das bedeutet, dass wir alle im beheizten Gemeinschaftsraum schlafen (Schlafsack und Isomatte, Feldbett oder Luftmatratze), auf Bierbänken und an Biertischen essen, nachts gemütlich am Lagerfeuer sitzen und gemeinsam in der Großküche unser Abendessen kochen. Programmpunkte sind u. a. die Besichtigung der Marksburg, das allabendliche Lagerfeuer, ein Flunkysballturnier und ein spannendes Historikerquiz. Die Erstifahrt ist also der perfekte Rahmen, um andere Erstis (und natürlich die Fachschaft) kennenzulernen!



Marksburg



Aktivitäten der Fachschaft

Historiker kino

Wir zeigen historisch interessante Spielfilme zu denen ein Dozent oder eine Dozentin unseres Instituts eine kurze wissenschaftliche Einführung zum historischen Hintergrund des Films gibt. Nach dem Film gibt es noch die Möglichkeit, in einer offenen Diskussionsrunde Fragen und Gedanken zu äußern. Wir bemühen uns, ein breites Spektrum an Themen und Epochen anzubieten, sodass für jeden etwas dabei sein sollte. Aktuell planen wir ein Historiker kino am 14. Dezember 2020.

Für alle weiteren Informationen folgt uns auf unseren Social-Media-Kanälen!

Exkursion zu den Ritterspielen der Burg Satzvey

Am 9. Juni 2019 fuhren wir zu den alljährlich über Pfingsten stattfindenden Ritterfestspielen auf der Burg Satzvey. Mit dem Zug erreichten wir den am Rande der Eifel liegenden Ort Satzvey, der für seine Wasserburg bekannt ist. Mehrmals im Jahr siedelt sich um die Burg ein mittelalterlicher Markt an, der auch an diesem Wochenende erkundet werden konnte. An zahlreichen Buden wurden mehr oder weniger authentisch mittelalterliche Gerichte, Kleidungsstücke und Gebrauchsgegenstände feilgeboten. Am Nachmittag haben wir uns dann das heißersehnte alljährliche Ritterturnier angeschaut, bei dem Schwertkämpfer und Turnierreiter ihr Können zeigten.



Fachschaftsfahrt nach Athen

Im Februar 2020 machte sich unsere Gruppe aus 25 Geschichtsstudierenden auf den Weg nach Athen. Von der Sonne begrüßt, stieg unsere Lust auf Land, Leute, Essen und natürlich den griechischen Wein. Vor allem für die Althistoriker unter uns hatte Athen einiges zu bieten, aber unsere gesamte Gruppe war fasziniert von den antiken Ruinen und dem Flair der griechischen Hauptstadt. Diesen konnten wir zunächst bei einer Stadtführung kennenlernen, die uns unter anderem durch die Altstadt, zur Akropolis und über mehrere Märkte führte. Unseren Eindruck von Athen konnten wir durch ein Gespräch mit dem Leitenden der dort sitzenden Konrad-Adenauer-Stiftung vertiefen. Wir bekamen dort auch nochmal verschärft einen Blick auf die Probleme des Landes.



Neben den Besuchen im Byzantinischen Museum und im Kriegsmuseum stand uns auch viel Freizeit zur Verfügung, die wir unterschiedlich nutzten. Mal ging es an den Strand, zum Picknicken in den Park oder aber einfach ins Hostel, um auf der Terrasse zu entspannen. Besonders schön waren unsere gemeinsamen Abende auf dem Berg der Akropolis, wo wir den Blick auf die gesamte Stadt und den ein oder anderen Ouzo genießen konnten. Den letzten Abend ließen wir bei einem Abendessen mit der gesamten Gruppe ausklingen. Dass der griechische Wein tatsächlich „wie das Blut der Erde“ ist, bleibt uns womöglich noch lange im Gedächtnis.

Das digitale Pubquiz der Philosophischen Fachschaften

Auch wenn dieses Semester alles andere als normal ablief, wollten wir als Fachschaft es uns nicht nehmen lassen, mit unseren Kommiliton*innen trotzdem die entspannte und gesellige Seite des Studiums zu nutzen. Aus diesem Grund haben wir uns mit mehreren Fachschaften der Philosophischen Fakultät zusammengetan und das erste pan-fachschaftliche digitale Pubquiz der Universität organisiert.

Am 29. Mai versammelten sich die insgesamt 33 Teams dann auf Zoom. Der Abend wurde von unserem Veranstaltungsreferenten Schlossi stilecht im Pac-man-Jackett moderiert, während Katharina und Pit im Hintergrund die Koordination übernahmen. Über drei Runden mit jeweils drei Kategorien von verschiedenen Fachschaften hinweg wurden Fragen beantwortet, Empörungen geäußert, das Zeichen-Tool missbraucht und gemeinschaftlicher Umtrunk betrieben. Man sah vor den Kameras der mehr als 100 Teilnehmer in der Konferenz viel Gelächter, geleerte Getränke und allgemein ein frohes Miteinander. Verständigt wurde sich innerhalb der Teams generell über weitere Kommunikationsdienste, sodass das Finden der vermeintlich richtigen Antwort zu einem geselligen Unterfangen wurde. Überdies wurde der Konferenzchat Zooms für das dem Pubquiz genuine „Pöbeln“ gegen den Moderator und die anderen Teams genutzt, wodurch selbst in der eigenen Wohnung eine realitätsnahe Pubquiz-Atmosphäre entstehen konnte. Am Ende wurde sich im Feedback durchweg positiv über den Ablauf und die Atmosphäre der Veranstaltung geäußert. Nicht nur daher sind wir bestimmt auch im kommenden eingeschränkten Semester erneut digitale Pubquize anzubieten und somit auch die locker-fröhliche Seite des Studierens zu bedienen.

Und damit ihr euch auch passend auf ebendiese vorbereiten könnt, hier eine unserer Fragen aus dem Pubquiz.

Fragt doch mal in der Ersti-Woche oder einer unser anderen Veranstaltungen eine/n der Fachschaftler*innen, ob diese/r die Antwort noch weiß:

Schätzfrage:

Wie viele Burgen gibt es in NRW?

9 Fachschaften
der Philosophischen
Fakultät präsentieren:

Digitales Pub Quiz

29.05.2020 ab 20 Uhr

Kultur-
anthropologie

DELTA

REL

ANMELDUNG AN: pubquiz.philfakfs@gmail.com

The poster features a background image of a pub interior with a large circular overlay containing the event details. At the top, there are several small images of pub signs: 'IRISH HEART', 'WHISKEY'S...', 'MURPHY'S', 'IRISH TIGERS', 'ASK THE BARKEEPER', 'MURPHY'S', 'CORK REBEL', and 'STRENGTH'. Below the main text, there are logos for 'Kultur-anthropologie', 'DELTA', 'REL', and a small logo for 'ANMELDUNG AN: pubquiz.philfakfs@gmail.com'.

Wissenswertes über die Uni

In dieser Rubrik findet ihr kurze Einführungen zu Institutionen und Diensten der Universität Bonn sowie Plätze und Aktivitäten des studentischen Lebens, die für euch wichtig und nützlich sein können. Diese sind zum schnellen und einfachen Überblick alphabetisch sortiert.



Alter Zoll

Der Alte Zoll ist eine ehemalige Bastion der Bonner Stadtbefestigung und liegt direkt am Rhein in der Nähe des Uni-Hauptgebäudes und mit Blick auf das Historische Seminar. Neben einem kleinen Park mit großer Wiesenfläche gibt es hier einen schönen und günstigen Biergarten und einen Platz, auf dem hin und wieder Konzerte stattfinden. Die Fläche lädt bei gutem Wetter zum Sonnenbaden, Bier trinken, Grillen oder Lernen ein. An so manchem Sommerabend hat man das Gefühl, die gesamte Studierendenschaft hätte sich hier versammelt.



HRZ (Hochschulrechenzentrum)

Das Hochschulrechenzentrum in der Wegelerstraße 6 verwaltet die Uni-ID aller Studierenden sowie alle damit verbundenen Informations- und Kommunikationsdienste der Uni Bonn (z. B. BASIS, eCampus, VPN). Bei Fragen oder Problemen bezüglich eurer Uni-ID könnt ihr über die Homepage des HRZ den Support kontaktieren.

Hochschulsport

Die Uni Bonn bietet allen Studierenden eine große Menge an Sportangeboten an, wobei einige entgeltlich, andere kostenfrei sind. Darunter fallen sowohl ungezwungene Sporttreffen (z. B. Lauftreff) aber auch Kurse, in denen ihr Sportarten von Grund auf neu lernen könnt. Außerdem unterhält der Hochschulsport in Bonn und Umgebung verschiedenste Sportstätten, sowie das voll ausgestattete Fitnessstudio Halle 5. Informationen zum Sportangebot, den Sportstätten und den Kosten findet ihr unter www.sport.uni-bonn.de.



Hofgarten

Wer seine Freistunden nicht gerade am Alten Zoll oder im Café verbringen möchte, kann sich auf der großen Hofgartenwiese direkt vor dem Hauptgebäude der Universität entspannen. Hier kann man nicht nur in der Sonne liegen und Freunde treffen, die Wiese bietet auch Sportlern und Akrobaten genügend Platz, um sich auszutoben.



Kopierkarte

Neben zahlreichen Copyshops rund um die universitären Einrichtungen in Bonn gibt es außerdem die Möglichkeit, eine Kopierkarte zu erstellen. Diese wird dann nützlich, wenn man nicht ausleihbare Literatur, z. B. aus einer Präsenzbibliothek, kopieren möchte. Die Karten kann man u. a. an den Automaten im Hauptgebäude, der ULB und im Historischen Seminar erstellen und aufladen. Die erstmalige Anschaffung kostet 15 Euro (inkl. 5 Euro Pfand). Gegen Bargeldscheine (keine Münzen) wird eine gewisse Anzahl an Kopien auf die Karte gutgeschrieben.



Geplanter Neubau an der Nassestraße

Mensen

Das Studierendenwerk betreibt in Bonn und Umgebung mehrere Mensen und Cafeterien. Da die bisherige Mensa in der Nassestraße neugebaut wird, soll zum Start des Wintersemesters eine Interimsmensa vor dem Hauptgebäude den Betrieb aufnehmen.

Zudem liegt an der Endenicher Allee die Mensa Poppelsdorf mit Cafeteria. In der Mensa Poppelsdorf kann jedoch nur mit der MensaCard gezahlt werden, welche man vor Ort gegen ein Pfand von 5 Euro erhalten kann. Im Hauptgebäude bietet das Café Unique Getränke und Snacks

Mehr Infos über die gastronomische Einrichtungen und insbesondere im Bezug auf Corona-Schutz/Baumaßnahmen sowie die Speisepläne findet ihr unter www.studierendenwerk-bonn.de.

Studierendensekretariat

Das Studierendensekretariat befindet sich im Meinhard-Heinze-Haus in der Poppeisdorfer Allee. Es ist auch die erste Adresse bei formalen Belangen; hier könnt ihr euren Studiengang wechseln, euch exmatrikulieren, eure Daten ändern oder eine Beurlaubung beantragen. Außerdem verwaltet das Studierendensekretariat eure Semesterbeiträge. Aktuell ist das Studierendensekretariat nur telefonisch oder per Mail erreichbar.

Studierendenwerk

Das Studierendenwerk mit Sitz in der Lennéstraße kümmert sich um die sozialen Rahmenbedingungen während des Studiums. Neben den Mensen und Cafeterien unterhält es in der Stadt mehrere Studierendenwohnheime. Es hilft den Studierenden bei Bafög-Anträgen und bietet online eine Job-Börse an. Des Weiteren können Studenten hier kostenfreie psychologische Hilfe erhalten. Auch hierzu findet ihr weitere Informationen unter www.studierendenwerk-bonn.de



ULB (Universitäts- und Landesbibliothek)

Die ULB beherbergt eine große Sammlung an Literatur und anderen Medien verschiedenster Fachrichtungen. Um Literatur auszuleihen, benötigt ihr einen Bibliotheksausweis, welcher gegen Vorlage von Personal- und Studentenausweis kostenfrei ist. Die Leihfrist für Bücher beträgt 24 Tage (ohne Sonntage), kann allerdings verlängert werden. Bücher aus dem Präsenzbestand können nicht ausgeliehen werden, ihr könnt sie aber vor Ort kopieren oder im Lesesaal direkt einsehen. Corona bedingt läuft das Leihverfahren komplett digital ab. Alle Informationen findet ihr hier: <https://www.ulb.uni-bonn.de/de>.

Uni-ID, VPN & BASIS

Oben genannte Wörter sind für euch böhmische Dörfer? Keine Panik, hier kommt unsere kleine Übersicht über drei IT-technische Begriffe, denen ihr leider auch als Geisteswissenschaftler nicht entkommen könnt:

Die Uni-ID

Eure Uni-ID ist quasi euer „Generalschlüssel“ für fast alle Internetanwendungen der Uni. Ihr erhaltet eure Uni-ID auf dem Zettel mit den Studienbescheinigungen, welche euch nach Zahlung des ersten Sozialbeitrags per Post zugehen sollten. Sie besteht in der Regel aus einer Zahl und aus einer Kombination der Anfangsbuchstaben eures Vor- und Nachnamens. Als Startpasswort ist in der Regel ein schwer zu merkender Buchstaben-, bzw. Zahlenwurm eingestellt, den ihr aber auf der Webseite des Hochschulrechenzentrums (www.hrz.uni-bonn.de, eure Anlaufstelle bei IT-Problemen) ändern könnt.

Willkommen bei CommuniGate Pro,
dem Kommunikationsserver von uni-bonn.de!

Email-Adresse		Email an Postmaster
Kennwort		
Layout	v	
[37.24.109.127] 19:53:38	☐ Netzwerkadresse nicht überprüfen ☐ Cookies deaktivieren	
	Anmelden	
	Automatisches Anmelden	 Pronto! Lite

Englisch (English) Albanisch Arabisch Chinesisch Holländisch Finnisch Französisch Deutsch Griechisch Hebräisch
Japanisch Kasachisch Koreanisch Polnisch Portugiesisch Russisch Slowake Spanisch Thai Türkisch Ukrainisch I



Mit eurer Uni-ID habt ihr Zugang zu folgenden wichtigen Plattformen:

VPN-Client Erklärung ab Seite 30

BASIS Erklärung ab Seite 31

E-Campus:

Unter der Adresse www.ecampus.uni-bonn.de findet ihr eine Plattform, wo sich Studenten und Dozenten austauschen können. Die Dozenten können hier Gruppen zu ihren Veranstaltungen anlegen, in denen sie Arbeitsmaterial und Nachrichten mit den Studierenden teilen können. Sofern es eine Gruppe zu einem eurer Kurse gibt, werdet ihr in der Regel automatisch hinzugefügt und könnt dort auf Arbeitsmaterial und Nachrichten zurückgreifen, die euer Dozent dort hochgeladen hat. Aber nicht nur Dozenten können Material einstellen - wenn der Kursadministrator dies zulässt, könnt auch ihr Materialien wie z. B. Handouts von Referaten dort bequem hochladen und dem Kurs zur Verfügung stellen. Auf eCampus loggt ihr euch ganz einfach mit eurer Uni-ID und eurem Passwort ein.

Uni-Mail:

Hängt ein @uni-bonn.de an eure Uni-ID und schon habt ihr eine E-Mail-Adresse, welche ihr über die Homepage des Hochschulrechenzentrums unter dem Punkt „Webmail“ abrufen könnt. Die direkte Weiterleitung in E-Mail-Programme wie Outlook oder Thunderbird, bzw. auf Smartphones ist ebenfalls möglich. Für Fragen hierzu könnt ihr euch einfach ans Hochschulrechenzentrum oder auch an die Fachschaft wenden.

VPN-Client

Der VPN-Client ist euer Tor aus der Uni zum World Wide Web. Für die technisch Interessierten unter euch: VPN steht für „Virtual Private Network“, und das erlaubt euch zwei wichtige Dinge. Doch zuerst einmal müsst ihr den VPN-Client über die Webseite des Hochschulrechenzentrums herunterladen, wo ihr ihn unter dem Reiter „Services“ findet. An der Uni Bonn wird derzeit der AnyConnect- Client verwendet und zum Download angeboten. Diesen installiert ihr dann (achtet darauf, dass ihr den richtigen für euer Betriebssystem auswählt). Nach erfolgreicher Installation müsst ihr den AnyConnect-Client öffnen: Es sollte das unten zu sehende Bild erscheinen. In die Zeile müsst ihr nun eine der zwei folgenden Adressen eingeben, je nachdem wo ihr euch gerade befindet.

1. Zugang von einem Rechner, der nicht in der Uni steht und auch nicht in ihrer Nähe (also nicht im WLAN) der Uni ist: Adresse: unibn-vpn.uni-bonn.de.



Mit dieser Variante simuliert ihr die Teilhabe am Uni-Netz für euren Heim-PC. Dies hat folgenden Hintergrund: Die Uni hat Lizenzen für Onlineausgaben von Lexika und wissenschaftlichen Zeitschriften. Diese darf sie allerdings nur ihren Studenten und Mitarbeitern zugänglich machen, weshalb man sich im Uni-Netz befinden muss, um darauf zuzugreifen. Der VPN-Client macht dies auch vom heimischen Rechner aus möglich. Wenn ihr auf Bonnus ein „Volltext“ findet, braucht ihr den VPN-Client um auf diesen zugreifen zu können.



2. Zugang von eurem Laptop zum Internet über die Uni-Adresse: unibn-wlan.uni-bonn.de

Mit dieser Konfiguration ist es möglich, über das uni-eigene WLAN (bonnet) mit selbst mitgebrachten Rechnern ins Internet zu gehen. Verbindet euch mit dem WLAN bonnet (ignoriert Netzwerke wie „gast-bonnet“ oder andere) und startet den VPN-Client, und schon habt ihr in der Uni-Internetzugang. WLAN ist in nahezu allen Gebäuden der Uni vorhanden, teilweise reicht es sogar bis nach draußen auf die Hofgartenwiese. Auch hier befindet ihr euch im Uni-Netz und könnt somit auf nahezu alle Online-Ressourcen, zu denen die Uni Zugang hat, zurückgreifen. Nach dem Eingeben müsst ihr nur noch auf „Connect“ drücken. Wenn alles richtig gemacht wurde, sollte das Programm euch nach eurer Uni-ID und dem Passwort fragen. Dieses gebt ihr ein (achtet darauf, eure Uni-ID ohne ein „@uni-bonn.de“ einzugeben), woraufhin das Programm eine Verbindung herstellt. Das Programm gibt euch eine Rückmeldung, ob es geklappt hat.

BASIS

BASIS ist die zentrale Plattform für die Übersicht über alle Lehrveranstaltungen, welche an der Uni angeboten werden, und viel wichtiger, auch die Plattform, bei der ihr euch für Lehrveranstaltungen und Prüfungen anmelden könnt und müsst. Ja, die Uni ist modern, das Campen vor den Seminarlisten am Schwarzen Brett, um noch in sein Lieblingsseminar zu kommen, entfällt daher. Die Entscheidung, ob das Fluch oder Segen ist, überlassen wir euch gerne.

Nachdem ihr euch also mit eurer Uni-ID eingeloggt habt, besitzt ihr die Möglichkeit, euch für Lehrveranstaltungen und später dann auch für Prüfungen anzumelden. Dies ist jeweils nur in bestimmten Zeiträumen möglich. Um eure Chancen zu erhöhen (wer über Basis zu einer Lehrveranstaltung zugelassen wurde, ist sicher drin), empfehlen wir, mehrere Prioritäten anzugeben. Mit Hilfe von Zahlen könnt ihr hierbei eure Prioritäten festlegen. Nach Ende der Anmeldephase verteilt das System die Plätze nach dem Zufallsprinzip.



Eine genaue Beschreibung der Anmeldung würde leider den Rahmen unseres Textes sprengen, aber als kleinen Tipp: Es gibt während der Ersttage von uns eine Basissprechstunde, bei der wir euch für Fragen zur Kursanmeldung zur Verfügung stehen. Solltet ihr Probleme mit diesem System haben, helfen euch der offizielle Support (Daten findet Ihr auf der [Webseite des Hochschulrechenzentrums](#)) oder die Fachschaft gerne weiter.

Und noch etwas: Wir wissen, ihr werdet diese zwei Worte von uns noch häufig hören, aber auch hier gilt: Keine Panik! Auch wenn ihr bei BASIS zu keiner Veranstaltung zugelassen werdet (was vorkommen kann, da das System jedem Kurs nur eine gewisse Anzahl an Studenten zuweist), müsst ihr trotzdem nicht auf eine Veranstaltung im betreffenden Modul verzichten. Redet mit den Dozenten, in deren Kurs ihr gerne wollt, oder fragt unseren Kustos Dr. Matthias Koch um Hilfe. Am Ende kam bisher jeder in einer passenden Veranstaltung unter, auch wenn es dann manchmal leider nicht die erste Wahl war.

Achtung: Dieser Leitfaden gilt für Windows-Betriebssysteme. Der Zugang über VPN ist auch mit Macintosh und mit Smartphones sowie Tablets möglich. Hier helfen euch HRZ-Support und die Fachschaft gerne weiter.

Sollten noch Fragen offen sein, zögert nicht, uns zu fragen, wir helfen gerne weiter!

Wir wünschen Euch ein spaßiges und spannendes Studium hier in Bonn.

Fabian Zischler
Altfachschaftler

Die wichtigsten Links im Überblick

Studierendenwerk:

<https://www.studierendenwerk-bonn.de/>

Institut für Geschichtswissenschaft

<https://www.igw.uni-bonn.de/de>

ULB

<https://www.ulb.uni-bonn.de/de>

BonnuS

<https://bonnus.ulb.uni-bonn.de/>

Basis

<https://basis.uni-bonn.de>

E-Campus

www.ecampus.uni-bonn.de

Fachschaft Geschichte

<http://www.fsgeschichtebonn.de/>

Facebook Ersti-Gruppe

<https://www.facebook.com/groups/353386549033315/?ref=share>

WhatsApp Ersti-Gruppe

Link folgt in der Facebook Gruppe und wird auf Anfrage zugesendet.

Zoom Lizenz

<https://www.ecampus-services.uni-bonn.de/de/nachrichten/zoom>



Instagram:

[fsgeschichte.unibonn](https://www.instagram.com/fsgeschichte.unibonn)



Facebook:

[Fachschaft Geschichte Universität Bonn](https://www.facebook.com/fsgeschichte.unibonn)



Youtube:

[Fachschaft Geschichte Universität Bonn](https://www.youtube.com/fsgeschichte.unibonn)

Studieren unter den Umständen des Coronavirus

Wie in allen anderen Bereichen des privaten und beruflichen Lebens, hat sich auch im universitären Leben unter den Umständen der andauernden Pandemie einiges geändert. Vorbei sind die Zeiten des Muffins zwischen den Vorlesungen oder des Treffens von Freunden beim Sprint zur nächsten Übung. Das neue Semester hat sicherlich einige Unannehmlichkeiten bereitet, aber in immer schneller werdenden Zeiten, hatte man alsbald digitale Lösungen zur Hand.

„Können Sie mich hören?“

Ein Satz, der sich in das kollektive Gedächtnis aller Studenten dieses Semesters gebrannt hat – nur knapp gefolgt von „Sehen Sie das jetzt alle“. Um auch ohne Präsenz Seminare, Übungen, etc. abhalten zu können, wichen die meisten Dozenten auf digitale Kommunikationsplattformen zurück. An der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn war am prominentesten die Plattform Zoom, welche mit einigen Features, wie zum Beispiel dem „Digitalen Applaus“, aufwartet. Vor Semesterbeginn wird euch der jeweilige Dozent einer Veranstaltung dann via Mail oder über den eCampus Kurs den Link und die Einwahldaten zur jeweiligen Sitzung mitteilen. Ihr steht dann vor der Wahl, ob ihr euch einen von der Universität lizenzierten Account bei Zoom einrichtet oder ob ihr jede Woche aufs Neue über den Link an der Sitzung teilnehmt. Zoom wird ebenfalls zur direkten Kommunikation mit den Dozenten genutzt, da diese dort auch ihre Sprechstunden anbieten. Bei technischen Problemen oder Fragen wendet man sich am besten an das HRZ (Hochschulrechenzentrum) – ihr könnt aber natürlich auch immer gerne bei uns nachfragen, da wir in diesem Semester bereits einiges lernen konnten.

Sie sind hier: Startseite → Nachrichten → Zoom an der Universität Bonn
Datum: 14.04.2020

Zoom an der Universität Bonn

Campuslizenz für Beschäftigte und Studierende

Zur erfolgreichen Durchführung des digitalen Sommersemesters 2020 stellt die Universität Bonn mit der Videokonferenz-Lösung ZOOM nun allen Beschäftigten und Studierenden ein weiteres geeignetes Tool für die digitale Lehre zur Verfügung.

ZOOM ermöglicht die Durchführung von Vorlesungen, Seminaren und Video- und Telefonkonferenzen in hoher Qualität. Das System hat sich bislang, auch bei Tests an anderen Universitäten und Hochschulen, als sehr verlässlich erwiesen.

Somit wurde neben dem DfKconf-System, das aufgrund der erheblich gestiegenen Nutzung an Kapazitätsgrenzen stößt, eine weitere, sehr stabile Möglichkeit geschaffen, sowohl Seminare als auch Vorlesungen im Online-Modus durchzuführen.

zuletzt aktualisiert am 07.07.2020

» Zoom-Portal der Universität Bonn
» Digitale Lehre



eCampus-Lernplattform
LOGIN

eCampus-Support Hotline
Mo-Fr | 10:00 - 16:00 Uhr
Tel. +49 (0)228 73-5092
(nur sporadisch besetzt)
email: ecampus@uni-bonn.de
» [Kontaktformular](#)
Nachrichtenbilder



Screenshot von der Universitäts Homepage Stand vom 14.09.2020

Der „Pause“-Knopf ist dein Freund

Um nicht Gefahr zu laufen, dass die Vorlesung daran scheitert, dass nicht alle Studierenden in eine einzige Zoom-Konferenz passen, stieg man bei Vorlesungen meist auf die Plattform eCampus um. Dabei wurden verschiedenste Formen geboten, Inhalte auf-Anfrage zu nutzen. Manche Dozenten luden Videos hoch, andere kommentierte Präsentationen und wieder andere Podcasts mit korrespondierenden visuellen Inhalten. Dies ermöglichte es, in diesem Semester seine Vorlesungs-Arbeit flexibler über die Woche zu verteilen und bot ebenfalls die Möglichkeit, manch enthusiastischem Dozenten etwas das Tempo zu nehmen, um so zu einem maximalen Lernerfolg zu gelangen.

„Einmal den Bibliotheksausweis, bitte.“

Zuletzt darf man nicht vergessen, dass ein Großteil der akademischen Arbeit in der Geschichte über Bücher und Aufsätzen erfolgt. Hierzu gibt es verschiedenste Lösungen, wie man auch ohne geöffnete Bibliothek vorankommt. Zum einen können – in diesem Semester mehr als sonst – einige Titel/Zeitungsn als Volltext über Bonnus (das Suchportal der ULB) abgerufen werden, wenn ihr dieses über den VPN-Klienten nutzt. Ansonsten gibt es verschiedenste Wege aus den Bibliotheken Bücher zu beschaffen. Die Fachbibliothek „Alte Geschichte“ bietet zum Beispiel bereits wieder buchbare Arbeitszeiten in der Bibliothek an. Bei der ULB kann man sich für Zeiten im Freihandmagazin anmelden. Das Institut für Geschichtswissenschaften, bietet einen Bestelldienst per Formular an. Wie immer gilt: Auf den Internetseiten der jeweiligen Institute und (Fach-)Bibliotheken findet ihr immer die aktuellsten Informationen zum Hygienekonzept und Ausleihbetrieb.

Schrittweise Bibliotheksöffnung

Die ULB ist montags bis samstags von 10:00 bis 17:00 geöffnet. Beachten Sie bitte unsere **aktuellen Serviceangebote**. Die ULB befindet sich momentan im geschützten Betrieb. Einige **Services** sind entsprechend nur **eingeschränkt verfügbar**.

Haben Sie Fragen oder Probleme? Dann wenden Sie sich gerne an unser Team. Sie erreichen uns per eMail unter der Adresse information@ulb.uni-bonn.de oder telefonisch, von Montag - Freitag, 10:00 bis 17:00 Uhr unter 0228/73 7525 (Hauptbibliothek), oder unter 0228/ 73 3405 (Abteilungsbibliothek MNL).



Screenshot der ULB Startseite Stand 14.09.2020

Engagieren & Mitmachen

Du möchtest dich engagieren? - Wege der Partizipation im Unigeschehen



Die Fachschaften

Die ehrenamtliche Mitarbeit im Fachschaftsrat ist eure Möglichkeit, auf Instituts- bzw. Fachbereichsebene mitzuwirken und als Bindeglied zwischen Studierenden und Dozenten zu fungieren. Einmal im Jahr finden Fachschaftswahlen statt, bei der jeder Student des jeweiligen Fachbereichs aktiv und passiv wahlberechtigt ist; es handelt sich hierbei also um demokratisch legitimierte Gremien. Fachschaftsarbeit umfasst nicht nur die Repräsentation aller oder einzelner Studierenden des Fachbereichs und die Betreuung von Studieninteressierten und -anfängern. Auch die Mitarbeit in Gremien wie dem Institutsvorstand, der Evaluationsprojektgruppe oder der Kommission zur Verteilung der Qualitäts-Verbesserungsmittel (QVM; vom Land gewährte Unterstützung der Hochschulen als Ersatz für weggefallene Studiengebühren) gehören dazu. Hauptaufgabe ist es, kurz gesagt, euch den Start ins Studium zu erleichtern und eure Interessen gegenüber dem Institut zu vertreten. Darüber hinaus veranstalten wir natürlich während des Semesters auch eine Reihe von Fahrten, Exkursionen, Vorträgen und Partys. Natürlich muss man aber nicht zwangsläufig gewählt sein, um bei der Fachschaft mitarbeiten zu können! Wir sind offen für jeden, der sich einbringen möchte!



Das Studierendenparlament (SP/StuPa)

Das oberste, beschlussfassende Organ der Verfassten Studierendenschaft wird zu Beginn jeden Jahres durch geheime Urnenwahl gewählt. Um die 43 vorhandenen Sitze bewerben sich die politischen Hochschulgruppen. In absteigender Reihenfolge ihrer Repräsentation im SP sind dies: GHG, Juso HSG, LHG, RCDS und Unabhängige, LUST und die Linke SDS (nähere Informationen dazu bei den Hochschulgruppen selbst oder auf der Seite des 42. Studierendenparlaments). Aus den Reihen seiner Abgeordneten wählt das SP den AStA und beschließt den Haushalt der Studierendenschaft. Mindestens einmal im Monat soll eine Sitzung des Parlaments stattfinden, wobei Anträge eingebracht, diskutiert und abgestimmt sowie Ausschüsse besetzt und Rechenschaftsberichte gehört werden sollen. Jede der Sitzungen ist öffentlich und alle Studierenden der Uni Bonn haben Rederecht!

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Vom SP gewählt ist es Aufgabe des AStA, die Interessen aller Bonner Studierenden gegenüber der Uni, aber auch nach außen hin zu vertreten. Dazu gliedert er sich in verschiedene – teilweise autonome – Referate, wie zum Beispiel Finanzen, Hochschulpolitik, Studentische Initiativen, Ökologie, Sport, Fachschaften, Politische Bildung, Geschlechtergerechtigkeit sowie das LesBiSchwulen- und trans*-Referat. Der AStA ist Herausgeber des Campusmagazins „Friedrichs Wilhelm“.

Alle hier aufgeführten Institutionen sind Teil der sogenannten Verfassten Studierendenschaft. Selbstverständlich sind dies nicht alle Möglichkeiten zur Partizipation. Wenn ihr euch einbringen wollt und noch weitere Fragen habt, spricht uns einfach an!

Liebe Erstis,

am Ende dieses Heftes wollen wir euch noch diese Worte mitgeben:

Keine Panik!

Zu Beginn mag euch das ganze Uni-System etwas verwirrend vorkommen. Ihr müsst Module belegen, Räume finden und BASIS verstehen. Zudem lernt ihr unheimlich viele neue Leute kennen und das unter Umständen auch noch in einer Stadt, die ihr gar nicht kennt. Aber macht euch keine Sorgen! Denn wenn die ganze Organisation erst hinter euch liegt, dann beginnt für euch die schöne Zeit des Uni-lebens. Wenn ihr dennoch Fragen habt, oder doch mal in Panik ausbrecht, dann könnt ihr immer zu uns kommen, wir hören uns jedes eurer Probleme gerne an.

Eure Fachschaft Geschichte





Redaktion:	Fachschaft Geschichte
Überarbeitet von:	Jennifer Gomber, Mara Weber, Tim Raab, Miriam Förster, Paula Randerath
Layout:	Katharina Dietl, Tim Raab
Artikel:	Fabian Zischler, Stephanie Kamp, James Krull, Jennifer Gomber, Anna Siebert, Jana Ritter, Katharina Dietl, Miriam Förster, Tim Raab, Jan Schlossarczyk, Tjark Keske
Herausgeber:	Fachschaft Geschichte der Rheinischen-Fried- rich-Wilhelms-Universität Bonn Konviktstraße 11, 53113 Bonn fsgeschichte@uni-bonn.de https://www.facebook.com/fsgeschibonn

Bildnachweis

Logo der Fachschaft Geschichte Bonn

Screenshot Mail-Account der Uni Bonn / Screenshot VPN-client von cisco/ Logo des Allgemeinen

Hochschulsports der Uni Bonn / www.scheune-braubach.de/ Screenshot Universitäts Website/



fachschaft
geschichte

